

07.12.2016

Grundschule Mittelhaan ist jetzt „Haus der kleinen Forscher“

Naturwissenschaften im Unterricht werden besonders gefördert.

Haan - Am Freitag, 2. Dezember wurde die Gemeinschaftsgrundschule (GGS) Mittelhaan als „Haus der kleinen Forscher“ ausgezeichnet. Die Schule erhielt die Zertifizierung dabei als erste Grundschule im Kreis und im Bergischen Städtedreieck Solingen, Remscheid und Wuppertal. Besonders geehrt wurde der Referendar für Sachunterricht und Mathematik, Thomas Wiechers, der sich seit Juni für den Erhalt der „Forscher-Plakette“ eingesetzt hatte.

„Uns ist es dabei wichtig, konsistente Bildungsübergänge zwischen den Kitas und den Grundschulen herzustellen“, erläuterte Annika Thömmes, die als regionale Netzwerkkoordinatorin der Bildungsinitiative „Haus der kleinen Forscher“ die Auszeichnung überreichte.

Es gehe darum, den Forscherdrang der Kinder zu wecken und zu erhalten, erläuterte Thömmes weiter. Das „Haus der kleinen Forscher“ engagiert

sich dabei als Stiftung für eine bessere naturwissenschaftliche, technische sowie mathematische Bildung von Kindern im Kita- und Grundschulalter.

Vor der offiziellen Auszeichnung wurde dabei in allen Klassen im Rahmen eines „Forscher-Tages“ noch fleißig an deren Verdienst gearbeitet: In freien Gruppenarbeiten experimentierten die kleinen Forscher beispielsweise mit der Statik beim Bau von kleinen Türmen oder Brücken oder bei der Konstruktion von kleinen Booten.

„Ich taufe dich auf den Namen AIDA... 2!“, verkündete hier Viertklässler Leonard mit Blick auf das Holz- und-Korken-Schiffchen seiner Forscher-Gruppe. Kein Wunder, war doch die erste „AIDA“ mit ihren schweren Knetverbindungen havariert. „Aber das haben Erfindungen so an sich“, sagte Grundschulleiterin Alexa von Saucken später bei ihrer Eröffnungsansprache: „In den seltensten Fällen ist die erste Erfindung auch die richtige“.

Die kleinen Forscher hatten dies natürlich schnell heraus und machten sich mit offensichtlichem Vergnügen an die konstruktiven Verbesserungen der Boote. Merke hier: Auch ein sorgsam verzwirbeltes Stück Frischhaltefolie kann einiges an Gewicht tragen.

Viele der Kinder nehmen dabei auch an der „Forscher-AG“ der Schule teil. „Die Versuche heute sollen da auch Lust auf die AG machen - nicht zuletzt auch bei den Lehrkräften“, erläuterte Referendar Thomas Wiechers. „Unser Ziel ist es auch, häufiger Versuche in den Unterrichten zu machen“, sagte er weiter. Acht Lehrkräfte der GGS Mittelhaan wollen dieses Anliegen dabei in Zukunft mit vorantreiben und sind bereits Mitglieder im bundesweiten Fortbildungsprogramm „Haus der kleinen Forscher“. sk



Stolze Forscher-Frühförderer: Alexa von Saucken (l.) und Thomas Wiechers konnten die Auszeichnung „Haus der kleinen Forscher“ für die GGS Mittelhaan von Angelika Thömmen entgegennehmen. HT-Fot